



„Schau genau“

wünscht sich Kristina Kampf von den Besuchern ihrer Ausstellung in der kleinen Galerie im Rathaus Gößnitz.

Am 18.10.2023 wurde diese Ausstellung eröffnet und ist bis zum 25.01.2024 zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zu sehen.

Frau Kampf ist Klavierlehrerin an der Musikschule Altenburger Land. Sie hat das Malen schon in der Kindertageszeit für sich entdeckt. 2019 hat sie autodidaktisch mit der Ölmalerei auf Leinwand begonnen. Auch mit Bleistift zeichnet sie sehr schöne Bilder. Betrachtet man diese, ob mit Öl oder Bleistift hergestellt, kann man eigentlich nicht mehr von Hobbymalerei sprechen, denn die Bilder zeigen viel Können und Sachverstand. Ihre Intention lautet: „Betrachte die schönen Dinge des Lebens und sprich davon.“



Sprechzeiten

Stadtverwaltung Gößnitz

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:00 Uhr

Freitag: geschlossen

(Abweichende Sprechzeiten bei allgemeinen
Bekanntmachungen sowie Auslegungen von
Plänen usw. sind möglich.)Außerhalb der Öffnungszeiten ist das Rathaus
geschlossen, Termine nur nach Vereinbarung.**Impressum****Herausgeber:**

Stadt Gößnitz

Freiheitsplatz 1 | 04639 Gößnitz

Telefon: 034493 700

Telefax: 034493 21473

Verantwortlich für die**Veröffentlichungen aus dem Rathaus:**Bürgermeister Wolfgang Scholz oder
sein Vertreter im Amt.Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung
unaufgefordert eingereichter
Artikel.**Gesamtherstellung:**RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für
Kommunal- und Bürgerzeitungen Mittel-
deutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,

Telefon: 037208 876-0

Fax: 037208 876299

E-Mail: info@riedel-verlag.de

Das Amtsblatt der Stadt Gößnitz wird allen
Haushalten des Stadtgebietes und seiner
Ortsteile kostenlos zugestellt. Einzelbezug
ist kostenlos in der Stadtverwaltung
Gößnitz möglich. Bei Lieferverzögerung oder
-ausfall bitten wir dies in der Stadtverwaltung
zu melden.**Nächster Erscheinungstermin:****9. Dezember 2023****Redaktionsschluss:****24. November 2023****(bis 12 Uhr).****Zwischenzeitliche Sonderausgaben
sind bei Bedarf möglich****Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen****Beschlussübersichten
der 40. Öffentlichen Stadtratssitzung am 30.08.2023****SR 307 / 40 - 23**

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.

Gesetzliche Anzahl: 17 anwesend: 13

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Stimmenenthaltungen: 1**SR 308 / 40 - 23**

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 21.06.2023 zu.

Gesetzliche Anzahl: 17 anwesend: 13

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Stimmenenthaltungen: 4**SR 309 / 40 - 23**Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt, die im Folgenden genannten Personen aus seiner Mitte in
den gemeinsamen Wahlausschuss für die Wahl der Schiedsperson der gemeinsamen Schiedsstelle
Schmölln / Gößnitz und Umgebung zu entsenden:

- Herr Stadtrat Uwe Küchler
- Frau Stadträtin Kristin Heinig

Im Falle der Verhinderung eines Mitgliedes nehmen folgende Stadtratsmitglieder die Aufgabe als
Vertreter wahr:

- Herr Stadtrat Lutz Goerke
- Herr Stadtrat René Toll

Gesetzliche Anzahl: 17 anwesend: 13

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Stimmenenthaltungen: 0**Nichtamtliche Mitteilungen****Verschiedenes****Beschäftigte der Stadt Gößnitz**Da es in den letzten Monaten in der Stadtverwaltung zu personellen Veränderungen gekommen ist,
sind im Folgenden die Beschäftigten und ihre Aufgaben zum aktuellen Stand aufgeführt:

Bürgermeister	Herr Scholz (034493/70-101)
1. Beigeordneter	Herr Toll (034493/70-101)
2. Beigeordneter	Herr Küchler (034493/70-101)
Sekretariat & Standesamt	Frau Dietze (034493/70-101)
Leiter Bauamt	Herr Kupfer (034493/70-161)
Hochbau/Planung/Liegenschaften	Frau Pukropski (034493/70-162), Frau Krauß (034493/70-165)
Ordnung und Sicherheit	Frau Hemmann (034493/70-114) Frau Strödel (034493/70-115)
Bauhof	Herr Heinig, Herr Klein, Herr Sittel, Herr Uhlmann Herr Heilmann, Frau Kaiser
Leiterin Hauptamt	Frau Lehnert (034493/70-112)
Sozialamt & Allg. Verwaltung	Frau Dahl (034493/70-110)
Einwohnermeldeamt	Frau May (034493/70-116)
Öffentlichkeitsarbeit, Amtsblatt Bezügerechner	Herr Pollmer (034493/70-191)
kulturelle Einrichtungen	Frau Schulz (034493/70-111)
Bibliothek & Heimatstube	Frau Fiedler, Frau Hertel (034493/22670, -31859)
Fachangestellte für Bädertechnik	Frau Hartmann (034493/21493)
Leiter Kämmerei	Herr Demut (034493/70-120)
Stadtkasse	Frau Stepina-Haase, Frau Ecke (Tel. 034493/70-123)
Steuern & Abgaben	Frau Rudlof (Tel. 034493/70-122)

Verschiedenes

In den letzten Monaten durften wir Frau Rudlof, Frau Strödel und Herrn Uhlmann als neue Beschäftigte im Rathaus begrüßen. Des Weiteren beglückwünschen wir Herrn Küchler zur Wahl zum zweiten Beigeordneten der Stadt Göbnitz.



■ Die Stadtverwaltung informiert

Die Stadtverwaltung Göbnitz bleibt am Montag, 30. Oktober 2023 geschlossen. Auf Grund von Mitarbeiterschulung ist die Stadtverwaltung am Montag, 20. November 2023 ebenfalls nicht zu erreichen.

Am Montag, 23. Oktober 2023 und am Donnerstag, 16. November 2023 bleibt das Einwohnermeldeamt geschlossen. In der Woche vom 27. November 2023 bis 1. Dezember 2023 herrscht eingeschränkter Betrieb.

■ 68. Kindersachenbörse in Göbnitz am 3. und 4. November 2023

Die nächste Kindersachenbörse wird am 3. November 2023 von 18:45 Uhr (Schwangere ab 18:30 Uhr) bis 20:30 Uhr und am 4. November 2023 von 9:00 – 11:00 Uhr (Schwangere dürfen ab 8:45 Uhr einkaufen) in Göbnitz, in der Stadthalle stattfinden.

Bitte parken Sie nach der STVO. Sehr gut erhaltene Baby- und Kinder- und Jugend-, „Junge Leutebekleidung“ für den Winter, Spielsachen, Schwangersbekleidung, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u.a. können preisgünstig erworben werden.

Vielleicht finden Sie Ihr ganz persönliches Schnäppchen vor oder für Weihnachten.

■ Fördergeld fürs Ehrenamt

Anträge können noch bis 31. Oktober im Landratsamt eingereicht werden

Landkreis. Die Thüringer Ehrenamtsstiftung gewährt den Landkreisen und kreisfreien Städten jährlich Mittel zur Förderung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeiten. Ziel und Zweck dieser Förderung ist es, Vereine, Verbände, Kirchen, Institutionen und Organisationen zu unterstützen und in ihrem Tätigkeitsbereich ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu würdigen, so Ehrenamtsbeauftragter, Jörg Seifert.

Grundlage dafür sind die Vergabegrundsätze zur Förderung des Ehrenamtes der Thüringer Ehrenamtsstiftung. Die **Fördermittelanträge** für das kommende Jahr können ab jetzt **bis zum 31. Oktober 2023** beim Landratsamt Altenburger Land, Ehrenamtsbüro, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg eingereicht werden. Verspätet eingereichte Anträge können keine Berücksichtigung finden.

Die Formulare gibt es im Ehrenamtsbüro, am Empfang des Landratsamtes und auf der Website www.altenburgerland.de.

Kontakt und Rückfragen:

Landratsamt
Altenburger Land
Lindenastr. 9, 04600 Altenburg
Ehrenamtsbeauftragter Jörg Seifert
Tel: 03447 586-249
E-Mail: ehrenamt@altenburgerland.de

Heimatstube

■ „Alle Jahre wieder“

laden die Stadtverwaltung und der Förderverein des Heimatmuseums Göbnitz e. V. zur Weihnachtsausstellung in die Heimatstube Göbnitz, Kauritzer Straße 8 ein.

Ab Samstag, dem 02.12.2023 um

14:00 Uhr, können die Besucher die weihnachtlich geschmückten Räume besichtigen. Der Rummel von Karl Heinz Schnabel wartet natürlich auch wieder auf kleine und große Museumsbesucher. In der gemütlichen Bohlenstube kann man sich bei Kaffee oder Tee, Stollen und Weihnachtsplätzchen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. An den drei Adventswochenenden bis einschließlich 16.12.2023 hat die Heimatstube jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet und freut sich auf sie.



Vereine

■ Neuwahlen, Rückblick und Ausblick unseres Vereinslebens



Die Neuwahl des Vorstandes im September 2022 war einer der wichtigsten Tagesordnungspunkte in unserer Jahreshauptversammlung.

Nach 10 Jahren gab der Vorsitzende des Fördervereines attraktives Freibad Gößnitz e.V. Andreas Brecht seine Aufgabe ab. Für seine ehrenamtliche Tätigkeit über diese vielen Jahre hinweg, welche mit Höhen und Tiefen begleitet wurden, möchten wir uns recht herzlich bedanken. Herr Brecht bleibt uns weiter als Mitglied erhalten und unterstützt somit und mit seinen Erfahrungen weiterhin unser Vereinsleben.

Als Vorsitzende wurde unsere Schwimmmeisterin Anne Hartmann gewählt, den stellvertretenden Vorsitz übernahm Katja Tomaske, Kassenwart bleibt Jörg Porzig, Schriftführung übernimmt wie gewohnt Michaela Vater und als Beisitzerinnen agieren Bärbel Labsch, Christa Oertel und Beisitzer Christian Herrmann.

Obwohl unser Freibad 2022 wegen Sanierungsarbeiten geschlossen hatte, war unser Verein in diesem Jahr nicht untätig. Es fanden unsere kulturellen Veranstaltungen, wie Frühlings- und Herbsttanz sowie Skatturnier statt. Nicht zu vergessen unsere mehrmals stattfindenden Arbeitseinsätze im Freibad, mit welchen wir im März 2023 unsere „neue“ Freibadsaison starteten. Im April fand unser beliebtes Skatturnier statt, dieses wird in den Herbstmonaten ein 2. Mal ausgetragen. Für die Durchführung dieser Veranstaltung stellt uns jedes Jahr die ADTV Tanzschule Anett Wolf, Am Rotenberg 18 in Meerane ihre Räumlichkeiten zur Verfügung.

Nach einem weiteren Arbeitseinsatz im April folgte am 22.04.2023 unser Frühlingstanz in der Stadthalle Gößnitz. Nach anfänglich stockendem Kartenvorverkauf füllte sich die Halle an diesem Tag zu unserer Freude doch noch mit tanzwütigen Gästen, so dass wir positiv in unsere Kasse blicken konnten. An diesen Abend wurden wir musikalisch von der Band CLOVER aus Meerane und optisch mit Showtänzen der Tanzschule Wolf unterhalten, kulinarisch verwöhnte uns die Fleischerei Silke Petzold.

Am 03.06.2023 fand das erste Mal ein Kinderflohmarkt im Freibad statt. Mit 12 vollgepackten Verkaufstischen waren wir eigentlich gut ausgestattet, doch hat es leider an diesem Tag etwas an Besuchern gefehlt. Doch leckerer Hähnchennuggets und Burger von Grill ließen unsere positive Stimmung nicht ganz eintrüben.

Durch spontane Alltagsgespräche, sowie Briefkastenwerbung konnten wir in diesem Jahr neue Mitglieder gewinnen. Darunter auch einige Gößnitzer Jugendliche, welche sich gleich mit der Organisation eines Freibadfestes unter Beweis gestellt haben. Am 01.07.2023 fand dieses unter dem Namen „Dance & Swim“ statt. Tagsüber wurde das Fest von Vereinen mit Spiel, Spaß und Spannung für Familien unterstützt. Am Abend fanden trotz des trüben Wetters ca. 450 Gäste mit guter Stimmung den Weg ins Gößnitzer Freibad. Dieser wurde musikalisch von DJ „Felicic“ begleitet. Neben Tanzen auf der Wiese konnte man bei Musik bis in die Nacht am Beachvolleyplatz oder im Wasser aktiv bleiben. Diese Veranstaltung mit neuem Charakter war ein voller Erfolg und es wird mit großer Zuversicht eine Fortsetzung geben.

Am 11.07.2023 war das MDR-Fernsehen für Dreharbeiten zur Sendung „Freibadretter“ vor Ort. An diesem Tag meinte es die Sonne gut mit uns, sodass zahlreiche Freibadbesucher einen Fernsehdrehtag live verfolgen konnten.

Am 15.07.2023 bereicherte mal wieder unser Gößnitzer Kabarett „Nörgelsäcke“ die Freibadsaison. Mit "Spaß in Badeschlappen" sowie bei Speisen und Getränken wurden die Lach- und Kaumuskeln von ca. 100 Gästen an diesem Abend gut aktiviert.

Und da wir Traditionen in unserem Verein weiterleben und gestalten wollen, nahmen wir es wie gewohnt zum Anlass am 05.08.2023 unser traditionelles Freibadfest zum Open Air Gößnitz durchzuführen. Diese Veranstaltung ermöglicht immer wieder viele neue Begegnungen. Dieses Jahr war auch hier das Wetter nicht ganz „badefreundlich“, aber es kamen trotz alledem ca. 150 Gäste vom Festival in unser Freibad, um etwas Abwechslung zu haben.

Da unsere Einrichtung ein Treffpunkt für viele Gäste ist und somit auch Kommunikationen und neue zwischenmenschliche Beziehungen entstehen, entwickelte sich mit einem ehemaligen Gößnitzer die Idee eines Imagefilmes über das Gößnitzer Freibad.

Dazu wurde am 20.08.2023 bei schönstem Sommerwetter eingeladen und aus mehreren Momentaufnahmen ein Film zusammengeschnitten.

Die letzten Gäste unserer Freibadsaison waren dieses Jahr unsere vierbeinigen Freunde. Zum ersten Mal konnten wir ein „Hundeabbaden“ in unserem Freibad durchführen. Dieser Einladung folgten ca. 15 Vierbeiner mit ihren zweibeinigen Leinenführern. Es war ein erlebnisreicher schöner Tag für alle.

Mit unserem Herbsttanz am 21.10.2023 findet dann unsere Jahresabschlussveranstaltung statt.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Gleichzeitig möchten wir hiermit **allen** Sponsoren, Gästen und Mitgliedern des Gößnitzer Freibades **DANKE** sagen und wünschen uns für die Zukunft, dass unsere schöne Einrichtung weiterhin Unterstützung erhält und uns als kultur- und generationsübergreifende Sport- und Begegnungsstätte erhalten bleibt.

Für das kommende Jahr freuen wir uns mit Ihnen auf eine tolle Badesaison und schöne gemeinsame Veranstaltungen.

Bleiben Sie gesund!!!

Ihr Förderverein attraktives Freibad Gößnitz e.V.



Einige unserer letzten Gäste der diesjährigen Freibadsaison.

Verschiedenes

■ Tourismusverband bringt Familien-Reisetagebuch heraus

Ergänzend zur aktuellen Familien-Kampagne „DEINE Familienzeit“ bringt der Tourismusverband Altenburger Land e.V. ein Familien-Reisetagebuch heraus. Dieses richtet sich speziell an Familien mit Kindern im Grundschulalter, welche im Altenburger Land zu Gast sind. Der Verband bündelte alle familienfreundlichen Angebote der touristischen Partner des Landkreises und verpackte sie spielerisch in einem Reisetagebuch für alle kleinen und großen Buntmaler und Bastelfreunde. Mit zahlreichen kreativen Aufgaben – bestehend aus Rätseln, Basteln, Malen u.v.m. –

sorgt das Büchlein für eine abenteuerreiche Urlaubszeit im Altenburger Land.

Der Verband verteilte das Reisetagebuch bereits an die Beherbergungsbetriebe des Landkreises, welche dieses exklusiv an die Familien bei Anreise überreichen. Sie beherbergen ebenfalls Familien in Ihrem Übernachtungsbetrieb und haben Interesse an dem Buch? Gern stellen wir auch Ihnen kostenfreie Exemplare zur Verfügung. Kontaktieren Sie dazu unsere Kollegin Sandra Adam unter sandra.adam@altenburg.travel oder 03447 89 66 83.

Verschiedenes

■ ... aus den Europäischen Schulen Waldenburg

Elterninformationsabend für alle Viertklässler

Viele Eltern und Kinder sind nun in einer spannenden Phase: Für welche weiterführende Schule entscheiden wir uns?! Gymnasium oder Oberschule? Wir möchten Ihnen gern in dieser Situation Unterstützung geben und alle interessierten Eltern der jetzigen Viertklässler zu einem Elterninformationsabend am 29. November 2023, um 19 Uhr einladen. Sowohl das Europäische Gymnasium, als auch die Europäische Oberschule Waldenburg, werden Ihnen einen kleinen Einblick in die pädagogische Arbeit präsentieren und die Alleinstellungsmerkmale und Angebote unserer Einrichtungen erläutern. Unsere Schulleitungen freuen sich auf einen persönlichen Austausch mit Ihnen in der Aula des Europäischen Gymnasiums, um alle offenen Fragen zu klären.



■ Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die traditionelle Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - findet im Zeitraum vom **29. Oktober bis 19. November 2023 (Volkstrauertag)** in den Städten und Gemeinden Thüringens statt. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/23 TH vom 05.12.2022.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- **den Städten, Kommunen und Kirchen** in Thüringen Beratungsleistungen bei der Umsetzung des Gräbergesetzes an und bilden das Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt,
- **den Schulen und anderen Bildungsträgern** friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- **Jugendlichen** im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Arbeit für den Frieden“,
- **Angehörigen** Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug

■ Radonschutz geht alle an

Radon ist ein radioaktives Edelgas. Es dringt aus dem Boden in Häuser ein und reichert sich dort an. Atmet der Mensch über lange Zeiträume Radon ein, kann er davon Lungenkrebs bekommen. Schutzmaßnahmen, die den Radonanteil in der Raumluft deutlich verringern, reduzieren nachweislich das Erkrankungsrisiko.

Nur wenn man die durchschnittliche Radonkonzentration an seinem Arbeitsplatz bzw. in seinem Wohnhaus kennt, lassen sich wirksame Maßnahmen zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes ergreifen. Die Messungen sind nicht sehr teuer. Entsprechende Messgeräte können für einen mittleren zweistelligen Betrag von anerkannten Messstellen bezogen werden.

<https://www.bfs.de/DE/themen/ion/umwelt/radon/schutz/messen.html>

Für kostenlose Messungen an Arbeitsplätzen außerhalb von Radonvorsorgegebieten gibt es aktuell ein Angebot des Bundes:

BfS-Studie Radon@Work – <https://www.bfs.de/radon-at-work>

Auch das Thüringer Gesundheitsministerium hat kürzlich dazu aufgefordert, solche Messungen zum vorbeugenden Gesundheitsschutz durchzuführen: <https://www.tmasgff.de/medienservice/artikel/thueringer-gesundheitsministerium-ruft-zur-teilnahme-an-bundesstudie-zur-radon-konzentration-an-arbeitsplaetzen-auf>

Wenn sie mehr über Radon wissen wollen, dürfen sie sich gerne an die beiden Beratungsstellen wenden.

Beratungsstelle des Landesamtes für Verbraucherschutz für Arbeitsplatzverantwortliche:

E-Mail: radon@tlv.thueringen.de

Tel.: 0361/57-381 4207

<https://verbraucherschutz.thueringen.de/radon>



Beratungsstelle des Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz für Privatpersonen:

E-Mail: radon-info@tlubn.thueringen.de

Tel.: 0361/57-394 3943

Telefonische Anfragen:

Montag bis Donnerstag: 09:00 bis 11:30 Uhr

13:00 bis 15:30 Uhr

Freitag:

09:00 bis 11:30 Uhr

<https://tlubn.thueringen.de/umweltschutz/strahlenschutz/natuerliche-radioaktivitaet>



Von allgemeinen Informationen bis hin zum aktuellen Stand der Forschung finden sich viele Informationen beim Bundesamt für Strahlenschutz:

https://www.bfs.de/DE/themen/ion/umwelt/radon/radon_node.html

Für Informationen zu Radonschutzmaßnahmen an und in Gebäuden empfehlen wir Ihnen:

- Das Radon-Handbuch Deutschland <https://www.bfs.de/SharedDocs/Downloads/BfS/DE/broschueren/ion/radon-handbuch.html>
- <https://www.strahlenschutz.sachsen.de/unsere-broschueren-und-veroeffentlichungen-31214.html>

Anzeige(n)

Jubiläum

Diamantene Hochzeit feierten

Günter und Christa Leuschner am 03.08.2023



Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich.

Goldene Hochzeit feierten

Klaus und Regina Wagner am 25.08.2023



Die Stadtverwaltung überbrachte die herzlichsten Glückwünsche.

Babys der Stadt Göbnitz – „Das große Glück ist manchmal ganz klein“

Baby Arvid Reisemann geboren am 15.06.2023



Baby Max Fischer geboren am 17.07.2023

Jubiläum

Diamantene Hochzeit feierten

Achim und Gisela Jahn am 07.09.2023



Der zweite Beigeordnete Herr Küchler überbrachte die herzlichsten Glückwünsche.

Babys der Stadt Gößnitz –
„Das große Glück ist manchmal ganz klein


Baby Lola Becker geboren am 18.06.2023

Verschiedenes

■ **4. Bürgerbefragung zum Strukturwandel**
Wie ist die Zufriedenheit und Wahrnehmung mit den Transformationsprozessen?

Altenburg. Im Rahmen des Modellvorhabens „Progressiver ländlicher Raum“ führt das Landratsamt regelmäßig Bürgerbefragungen durch. Die jetzt online abrufbare vierte Befragung widmet sich den Schwerpunkten demokratische Beteiligung und Vertrauen in Institutionen. Mit dieser sollen die bisherigen Ergebnisse zur Zufriedenheit und Wahrnehmung der Region im Transformationsprozess des Strukturwandels vertieft werden.

Die Bürgerinnen und Bürger benötigen weniger als 15 Minuten zum Ausfüllen, wirbt Michael Apel, Leiter des Fachdienstes Wirtschaft, Tourismus und Kultur um rege Beteiligung. Die Bürgerbefragungen, die seit 2022 durchgeführt werden, bilden wichtige Bausteine für ein strategisches Regionalentwicklungskonzept, mit lokalen Lösungen für den Strukturwandel. Für diese Planungen ist eine solide Datenbasis nötig.

Bereits die bisherigen Befragungen haben wichtige Ergebnisse geliefert. „Zum Beispiel, dass vielen Menschen der Strukturwandel begrifflich noch

unklar ist“, so Michael Apel. Aber auch, dass fast 80 Prozent das Altenburger Land als Ausflugsziel empfehlen würden, wohingegen die Energiewende nur von knapp der Hälfte der Einwohner, exakt 49 Prozent, befürwortet wird.

„Die zukunftsfähige Gestaltung des Wirtschaftsstandorts Altenburger Land kann nur gelingen, wenn wir die Menschen als Gestalter unserer Gesellschaft und ihre Bedürfnisse im Strukturwandel in den Blick nehmen“, betont Apel. Dabei ist die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger nicht nur an ökonomische Faktoren gebunden, sondern wird gleichzeitig durch Vertrauen in Handelnde beeinflusst.

Das Vorhaben „Progressiver ländlicher Raum – Altenburger Land“ wird innerhalb des Programms Region gestalten des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung gefördert.

Im Auftrag

Jörg Reuter, Öffentlichkeitsarbeit
Landratsamt Altenburger Land

Verschiedenes

■ Safranleuchten im Altenburger Land

Tourismusverband startet Werbekampagne rund um den Altenburger Safran

Seit über 500 Jahren wird in Altenburg Safran angebaut. Wenn zu großen Festlichkeiten im Residenzschloss üppig gespeist wurde, durfte das „rote Gold“ nicht fehlen. Die Safran-Gärten der Region verhalfen der Stadt nachweislich zu Wohlstand und überregionaler Bekanntheit.

Heute bietet der Safran ein großes Potenzial, den Tourismus im Altenburger Land auf elegante Weise zu bereichern. Die Kombination aus landschaftlicher Schönheit, regionalen Produkten und dem Zauber des Safrans zieht Gäste an, die nach authentischen und einzigartigen Erlebnissen auf Reisen suchen.

„Gemeinsam mit unseren touristischen Partnern haben wir erlebbare Angebote rund um den Altenburger Safran entwickelt. Das Gewürz verleiht der Region eine einzigartige Identität, schafft überregionale Aufmerksamkeit und regt die wirtschaftliche Dynamik der Region an“, sagt die Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Altenburger Land e.V., Jeannette Kreyßel. Entstanden sind kreative Erlebnisangebote rund um den Safran, wie beispielsweise Schinkenworkshops, Kochevents oder Likörtastings sowie das Hofkäsen mit Safran. Auf dem Safran-Trail, im Mal-Pub und beim Plauderstündchen erfahren Gäste Wissenswertes über das Gewürz. Zugleich gibt es die seltene Gelegenheit, die Safranfelder zu besichtigen und sogar bei der Ernte mitzuhelfen.

Die regionalen Gastronomen erweitern ihre Speisekarte und verfeinern ihre Gerichte mit Altenburger Safran.



Foto: @stock.adobe.com, fresnel6

Überregionale Vermarktung gestartet

Im Zuge der Kampagne bringt der Verband eine Broschüre in einer Gesamtauflage von 12.500 Exemplaren heraus, welche regional und überregional in die Verteilung gehen.



Foto: ©Carsten_Schenker_CC-BY-SA

Das Thema wird zudem crossmedial über unterschiedliche Kanäle beworben. Dazu zählen eine Landingpage auf der Webseite www.altenburg.travel, eine Bloggerreise, die Begleitung der Kampagne über die Sozialen Medien sowie über den Streamingdienst Spotify, Groundposter auf den Großbahnhöfen in Erfurt, Dresden und Leipzig sowie digitale City Light Poster in der Leipziger Innenstadt.

Im Safranmonat Oktober lädt der Verband dazu ein, den Duft, den Geschmack und die Farbenpracht dieses Gewürzes zu erleben.

Kulinarische Safran-Erlebnisse vor der Haustür

Zahlreiche Angebote mit regionalem Safran im Altenburger Land

Der Tourismusverband Altenburger Land e.V. entwickelte gemeinsam mit Gastronomen, Freizeiteinrichtungen und Direktvermarktern kreative Erlebnisangebote rund um den Safran, der heute wieder in Altenburg angebaut wird. Gäste, aber auch Einheimische sind während der anstehenden Safran-Blütenwochen eingeladen, auf verschiedene Weise in die magische Welt des teuersten Gewürzes der Welt einzutauchen!

- Freitags, bis 27.10.2023: Safran-Trail-Führung
- 21.10., 28.10.2023: Safran Selberpflücken
- 27.10.2023: Safran-Likörtasting
- 28.10.2023: Koch-Event in der Senfonie
- 04.11., 25.11., 02.12., 16.12.2023: Hofkäsen auf dem Hollerhof
- 08.11.2023: Plauderstündchen im Reussischen Hof

Die Gastronomen der Region erweiterten ihre Speisekarten um das edle Gewürz. So laden das Restaurant Da Angelo, das Meeresbuffet Altenburg, das Hotel & Restaurant Reussischer Hof, die Gaststätte Kulisse sowie das Schmöllner Muiscafé zum Safran-Genuss der besonderen Art ein.

Interessierte können sich gern online informieren unter www.altenburg.travel/safranleuchten oder telefonisch in der Tourismusinformation Altenburger Land unter 03447 89 66 89.

Verschiedenes

■ Wöchentlich Kurse für die Kleinsten

Musikalische Frühförderung und Instrumentenschnuppern

Altenburg. Die Musikschule Altenburger Land bietet wöchentlich bereits für die Kleinsten die folgenden Kurse zur musikalischen Frühförderung an. Für Kinder ab fünf Jahre, die sich noch nicht auf ein Instrument festlegen wollen, ist der Kurs Instrumentenkarussell ideal, in dem verschiedene Instrumente zum Kennlernen vorgestellt werden.

Der Kurs „**Babymusik**“ ist ein Angebot für die Aller kleinsten von zwei bis 24 Monaten. Zusammen mit Mama oder Papa können die Kleinen neugierig die Lieder und Klänge um sich herum genießen und entdecken. Im Mittelpunkt steht dabei das gemeinsame Singen der Eltern für ihre Kinder. Neben einem festen Liedrepertoire, das zum Singen zu Hause anregen kann, lernt man im Kurs regelmäßig auch neue Gedichte und Lieder, die sich am Lauf der Jahreszeiten orientieren. Und natürlich gibt es auch einiges zu sehen, zu spüren und auszuprobieren, wenn gemeinsam Fingerspiele vorgeführt werden, die Kleinen zu den Liedern bewegt und bunte Tücher geschwungen werden oder die ersten Instrumente erklingen. Der Kurs findet freitags in Begleitung eines Elternteils in zwei altersgemischten Gruppen ab 9.15 Uhr zu je 45 Minuten im Schulteil Altenburg statt. Die Kursgebühr beträgt 20 Euro monatlich.

Der Unterricht im Kurs „**Musikgarten**“ bietet für Eltern und ihre Kinder im Alter zwischen zwei und vier Jahren die Möglichkeit, in einer großen Gemeinschaft Musik zu erleben und selbst zu machen. Die Eltern sind immer im Unterricht aktiv dabei. Schwerpunkt im Musikgartenunterricht ist das Singen. Die eigene Stimme ist das erste stets verfügbare Instrument eines Kindes. Singen fördert den Gemeinschaftssinn, die Wahrnehmung des Grundschlages, die Atmung und die Ausdrucksvielfalt. Auch wenn vielleicht im Kreis der Familie aktiv gesungen wird, ist es doch eine ganz eigene Erfahrung, mit anderen Muttis und Vatis gemeinsam zu singen, sich zur Musik zu bewegen, Klanggeschichten zu gestalten, die Parameter der Musik kennenzulernen oder mit den Instrumenten des kleinen Schlagwerkes zu spielen und somit schon erste „Orchestrererfahrung“ zu machen. Die Kinder lieben es, in Rollen zu schlüpfen und kleine Musikmärchen darzustellen. Bei all dem werden genaues Hören sowie die Feinmotorik von Anfang an geschult. Der Kurs wird in den Schulteilen Altenburg und Schmölln sowie in der Unterrichtsstätte Gößnitz an verschiedenen Wochentagen angeboten. Die Kursgebühr beträgt 20 Euro monatlich.

Mit der „**Musikalischen Früherziehung**“ wird Kindern von vier bis sechs Jahren der erste Einstieg in die Musik eröffnet. Das Unterrichtsprogramm ist entsprechend vielseitig angelegt. Um sich mit musikalischen Erscheinungen vertraut zu machen, wird nicht nur gesungen, Musik gehört oder ein Tanz- und Bewegungsspiel durchgeführt, sondern auch Malen, Zeichnen und Formen von Sprach- und Sprechübungen gehören dazu. Besonders wird darauf geachtet, dass das Spielen im Vordergrund steht und das Kind keinesfalls überfordert wird. Der Kurs bietet Kindern anschließend einen nahtlosen Übergang zur Einschulung oder zur Instrumentalausbildung an der Musikschule. Der Kurs wird in den Schulteilen Altenburg und Schmölln sowie in der Unterrichtsstätte Gößnitz an verschiedenen Wochentagen angeboten. Die Kursgebühr beträgt 20 Euro monatlich.

Der besonders beliebte Kurs „**Instrumentenkarussell**“ ist für Kinder ab fünf Jahre eine sehr gute Möglichkeit, verschiedene Instrumente kennenzulernen, auszuprobieren und für sich selbst zu entdecken. So kann ihr Kind herausfinden, welches Instrument es später erlernen möchte. Hier die nächsten Kurstermine im Überblick, die Herbstkurse 2023 sind bereits ausgebucht:

Schulteil Altenburg: montags, 19.02. bis 17.06.2024, 17.00 bis 17.30 Uhr
Schulteil Schmölln: mittwochs, 08.05. bis 19.06.2024, 17.15 bis 18.00 Uhr
Interessierte Eltern können ihr Kind schnell und einfach über die Webseite der Musikschule anmelden unter: www.musikschule-altenburgerland.de/ anmelden. Daraufhin meldet sich die Musikschule, um einen Schnuppertermin zu vereinbaren. Fragen können auch per Telefon 03447 315055 oder E-Mail musikschule@altenburgerland.de gestellt werden

Im Auftrag
Jörg Reuter
Öffentlichkeitsarbeit

Veranstaltungen

Wie sehen Gößnitzer „ihr“ Gößnitz?

Pfarrsdorf
Nörditz
Stadt Gößnitz
Hainichen
Koblenz
Naundorf

Landkreis Altenburger Land

StadtWerkStadt
Bürgerdialog & Workshop

Begrenzte Teilnehmerzahl,
Anmeldung erforderlich!

Samstag den 18.11.2023
Stadthalle Gößnitz
Beginn 15.00Uhr

Anmeldung per Flyer, dann ab in den Briefkasten: Zwickauer Str.1
E-Mail: beautypoint.bl@gmail.com, per
Whats App / Anruf 0170 71 632 86 oder persönlich bis 16.11.23.
Video und Infos zum Ablauf der Veranstaltung auf dem You Tube
Kanal von *StadtWerkStadt*. André Becker

Kindergarten „Burattino“

■ Großes Wiedersehen im Burattino

Einen Monat nach dem Schulstart trafen sich die Kinder in Begleitung der Eltern mit Ihrer Erzieherin im Kindergarten wieder. Sie wurden bereits vor dem Schulbeginn eingeladen, um sich über den aufregenden Schulstart auszutauschen.

Bei Kuchen und Tee berichteten die Kinder im Park des Kindergartens freudig von bereits gelernten Buchstaben, den ersten Rechenaufgaben und gaben einen Einblick in ihre Schulfächer. Die Eltern hatten ebenfalls Gelegenheit, sich untereinander und mit der Erzieherin über den Schulstart und die damit einhergehenden neuen Aufgaben auszutauschen.

Abschließend erhielten die Kinder ihre mühevoll gestalteten Portfolios, die sie nun als Erinnerung mit nach Hause nehmen durften, um ihre Entwicklung während der Kindergartenzeit jederzeit anschauen zu können.

Wir werden noch lange und gern an die Zeit mit unseren Schulkindern und Eltern zurückdenken.

Das Team vom Burattino



Kindergarten „Knirpsenland“

■ Zuckertütenfest im Knirpsenland

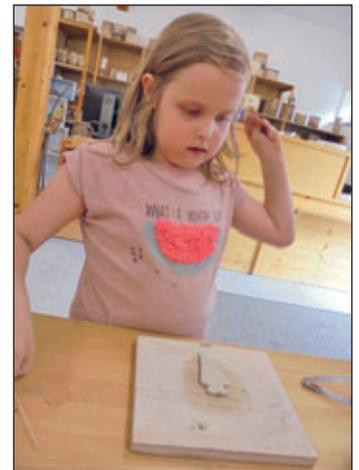
Am 30.06.2023 feierten die Schulanfänger des AWO Kindergartens „Knirpsenland“ ihr Zuckertütenfest. Nach einem gemeinsamen Frühstück ging unsere Reise auf den Bauernhof St. Mauritius in Königswalde. Hier gab es unglaublich viel zu erleben. Es gab eine Tierführung für unsere Vorschulkinder. Gemeinsam mit den Tierpflegern gingen unsere Kinder in die Tiergehege, fütterten und streichelten Ziegen, Hasen, Meerschweinchen und Hühner. Sie bewiesen großen Mut beim Streicheln der Walliser Schwarznasen, welche große Hörner haben. Unsere Vorschulknirpse erfuhren einiges Wissenswertes über die Tierpflege und artgerechte Haltung.

Als nächster Höhepunkt stand die Arbeit in der Töpferwerkstatt an. Unsere Kinder haben selbstständig mit verschiedenen Werkzeugen und ihren Händen kleine Zuckertüten aus Ton geformt und verziert. Die entstandenen kleinen Kunstwerke dienen als Erinnerung und Andenken an einen unvergesslichen und besonderen Tag. Die freie Zeit bis zum Mittagessen spielten unsere Vorschüler auf dem Spielplatz, an der Tischtennisplatte und übten an der Torschusswand. Das leibliche Wohl wurde von unserer Elternschaft organisiert. Dafür bedanken wir uns recht herzlich! Besonders das Eis ließen sich unsere Kinder schmecken.

Die Aufregung war groß, als die ersten Familienmitglieder unserer Schulanfänger auf dem Erlebnishof eintrafen. Es gab genügend Zeit für ein gemeinsames Zusammensein mit Kaffee und Kuchen sowie einen Austausch über die bisherigen Erlebnisse am Vormittag. Auch das Gewitter am Nachmittag konnte die festliche Stimmung nicht trüben. Die Zuckertüten wurden dieses Jahr von den Eltern ganz individuell für jedes Vorschulkind gestaltet. Bei der Zuckertütenübergabe haben diese Kunstwerke jeden Schulanfänger begeistert, ein Lächeln ins Gesicht gezaubert und leuchtende Kinderaugen hervorgebracht. Als feierlicher Abschluss ließen unsere Kinder mit ihren Familien personalisierte Heliumballons in den Himmel steigen.

Wir möchten uns bei allen Familien bedanken, die diesen Tag so besonders und unvergesslich gemacht haben.

Das Team des Knirpsenlandes bedankt sich bei allen Eltern und Angehörigen für eine vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit. Wir wünschen unseren Kindern und Familien einen schönen Schulanfang, einen erfolgreichen neuen Lebensabschnitt und eine tolle Schulzeit!



■ Unser Lieblingsmenschtag im Kindergarten Knirpsenland

Im Juni 2023 fand im AWO Kindergarten Knirpsenland in Göbnitz ein Freundschaftsprojekt für unsere Kindergartenkinder statt. In den vorangegangenen Wochen war der Freundschaftsbegriff in unserer Einrichtung sehr präsent. Viele unserer Kinder stellten sich folgende Fragen: Wer ist eigentlich mein Freund? Wieso sind Freunde wichtig? Wie erkennt man Freundschaft und was bedeutet es einen Freund zu haben?

Diese Fragen wurden im Rahmen des Projektes gemeinsam thematisiert. Dazu gestalteten unsere Kinder Freundschaftshandabdrücke und Freundschaftsketten, lernten Freundschaftsreime, probierten sich in verschiedenen Kreis- und Zuordnungsspielen zum Thema Freundschaft aus und setzten sich mit den Büchern „Regenbogenfisch“ von Marcus Pfister und „Freunde“ von Helme Heine auseinander.

Als Höhepunkt fand am 04.07.2023 in unserer Kindertageseinrichtung unser Lieblingsmenschtag statt, an dem unsere Kinder ihren persönlichen Lieblingsmenschen zum Nachmittag mitbrachten. Es gab genügend Zeit für ein gemeinsames Zusammensein mit Kaffee und Kuchen sowie einen Austausch über unser Freundschaftsprojekt. Vor allem das Schokoladeneis mit Glitzer und Streuseln ließen sich unsere Kinder schmecken. Gemeinsam konnten unsere Familien mehrere Freundschaftsarmbänder herstellen. An der von unseren Kindern gestalteten Freundschaftswand entstanden von allen Kindern und ihren Begleitern ein gemeinsames Bild, welches in einen vor Ort gestalteten Fotorahmen geklebt wurde. Ein kleines Abschlussprogramm diente als Dankeschön, dass sich unsere Kinder auf ihren Lieblingsmenschen immer verlassen können.

Wir danken für einen gelungenen Nachmittag und freuen uns darüber, dass alle einen schönen Nachmittag verbringen konnten.



Vereine

■ Vereinsausfahrt 2023

Am zweiten Septemberwochenende trat die Spielteute-Union „Frisch voran“ e. V. SG Schmölln/Gößnitz zur wohlverdienten Vereinsausfahrt an. Nach vier Jahren mit Tiefen, wie der pandemiebedingte Lockdown, und Höhen, wie das zweimalige Erreichen des Landesmeistertitels sowie das Musikfest anlässlich 111+1 Jahre Spielteutebewegung in Schmölln, sehnte sich der Verein nach einer gemeinsamen Ausfahrt.

Deswegen packten knapp 40 Mitglieder und Freunde ihre Taschen und wurden am Samstagmorgen von Herzum-Tours in Schmölln abgeholt, der sie zum Freizeitpark Belantis fuhr. Bei 30 Grad vergnügten sich Groß und Klein bei kühlen Wasserrutschen, abenteuerlichen Achterbahnen oder ruhigen Gondeltouren. Vom ganzen Adrenalin erschöpft, ging die Fahrt weiter zum Camp David am Schladitzer See. Auf dem Campingplatz angekommen, bezogen wir die Jurten, bevor man den Tag beim gemeinsamen Grillen am Strand ausklingen ließ. Die letzten warmen Sonnenstrahlen luden noch zum Schwimmen ein. Bis spät in die Nacht wurde am See geplaudert, getanzt, gelacht, gespielt und gesungen. Schön war ebenfalls, dass passive Mitglieder den Weg ins Camp fanden und uns beim Grillen unterstützten.

Am Sonntag mussten wir das Camp leider schon wieder verlassen. Nach dem gemeinsamen Frühstück mit Seeausblick, packten wir unsere Taschen und weiter ging es zum letzten Highlight der Vereinsausfahrt.

Das MDR-Studio in Leipzig gewährte den Spielteuten Einblicke, wie die Nachrichten, Shows oder Serien aufgenommen werden. Der eine oder andere aus unseren Reihen bewies, dass er nicht nur musikalisch begabt ist, sondern auch als Nachrichtensprecher arbeiten könnte.

Am Nachmittag traten wir „FRISCH VORAN“ den Heimweg an. Stolz schauen wir auf die Vereinsausfahrt zurück. Sie ist Lohn für unser Durchhaltevermögen und Dank für die geleistete Arbeit der letzten Jahre.

Celine Steinbock, Annett Beyer



■ Der Fußballverein FSV Gößnitz informiert



Spielansetzungen Saison 2023/24

■ 1. Herrenmannschaft Kreisliga Staffel A

So. 22.10. 15.00 Uhr SV Schmölln 1913 II : **SpG FSV Gößnitz**
 Sa. 28.10. 15.00 Uhr **SpG FSV Gößnitz** : SV Langenberg
 Sa. 04.11. 14.00 Uhr SpG SV Eintracht Fockendorf : **SpG FSV Gößnitz**
 Sa. 11.11. 14.00 Uhr **SpG FSV Gößnitz** : BSV Paitzdorf
 Sa. 18.11. 14.00 Uhr **SpG FSV Gößnitz** : SV Löbichau
 Sa. 02.12. 14.00 Uhr SSV 1938 Großenstein : **SpG FSV Gößnitz**

Spielansetzungen Saison 2023/24

■ 2. Herrenmannschaft 1.Kreisklasse Staffel A (nur Heimspiele)

So. 29.10. 14.00 Uhr **SpG FSV Gößnitz II** : SpG FSV Langenleuba -
 Niederhain
 So. 12.11. 14.00 Uhr **SpG FSV Gößnitz II** : SV Einheit Altenburg II

■ Alte Herren

Fr. 27.10. 18:15 Uhr **FSV Gößnitz** : Lok Zwickau

■ D-Junioren Kreisliga Staffel A (Heimspiele)

Sa. 28.10. 10.30 Uhr **SpG FSV Gößnitz** : RSV Altenburg

■ E-Junioren Kreisoberliga Staffel B (Heimspiele in Zehma)

Sa. 21.10. 10.30 Uhr **SpG SV Zehma 1897** : ZFC Meuselwitz II
 So. 12.11. 10.30 Uhr **SpG SV Zehma 1897** : SV Rositz

Nutzen Sie bitte hierzu auch unsere Aushänge oder im Internet unter www.fsvgoessnitz.de

Anzeige(n)